

Rathaus- Korrespondenz

gegründet 1861



dienstag, 28. juli 1970

blatt 2242

wieder ein erfolg der wibag:

schweden's groesster stahlerzeuger siedelt sich in wien an

5 wien, 28.7. (rk) schweden's groesster stahlerzeuger, die firma sandvik, siedelt in wien ein tochterunternehmen an. am mittwoch, dem 29. juli, veranstalten die repraesentanten dieser firma eine pressekonferenz, einen tag spaeter findet der offizielle spatentstich auf dem industriegelaende strebersdorf statt.

dass diese grosse firma - neben einigen anderen - in wien fuss fasste, ist insbesondere der wiener betriebsansiedlungsgesellschaft zu danken. diese gesellschaft fuehrte die entscheidenden vorverhandlungen, die wien einen neuen industriellen investor und der firma einen guenstigen standort brachten. um die aufgaben und ziele der wiener betriebsansiedlungsgesellschaft konkret zu umreissen, fuehrte die ''rk'' ein gespraech mit dem direktor der gesellschaft, anton m a y e r h o f e r .

rk: herr direktor mayerhofer, welche aufgaben hat die wiener betriebsansiedlungsgesellschaft?

mayerhofer: wir wurden vor einem jahr gegruendet und haben die funktion, industrieunternehmungen im raum wien anzusiedeln oder schon bestehenden unternehmungen, die raeumlich beengt

./.

sind, neue expansionsmoeglichkeiten in den peripheren gebieten unserer stadt zu geben. die gesellschaft ist zu 100 prozent im besitz des initiators, der stadt wien.

rk: was bietet die gesellschaft den industriellen investoren?

mayerhofer: wir betrachten uns als eine full-service-gesellschaft. wir sind bereit - und mit den uns zur verfuegung stehenden mitteln imstande -, alle probleme, die sich bei der investition im raume wien ergeben, zu loesen.

rk: was heisst das konkret?

mayerhofer: die hilfe der gesellschaft beginnt bei der grundbeistellung, wir leisten die vorarbeiten, untersuchen, wie das grundstueck beschaffen ist, welche praeferenzen es besitzt, welche es besitzen muesste.

wir vermitteln und organisieren dem investor kredite. die gesellschaft nimmt dem interessenten alle wege ab, die er bei den behoerden und aemtern zu gehen haette.

alles auf einen nenner gebracht, koennte man sagen: die betriebsansiedlungsgesellschaft ist der katalysator, der bereit ist, dem interessenten alle schwierigkeiten aus dem weg zu raeumen. wir bemuehen uns, jede geplante investition so rasch wie moeglich zur realitaet werden zu lassen.

die gesellschaft ist jedoch nicht nur bestrebt, im sinne und interesse ihres eigentuemers zu wirken. sie fuehlt sich auch dem investor verpflichtet und sagt dem interessenten die wahrheit auch dann, wenn dadurch eine betriebsansiedlung unterbleibt.

rk: welche gruende bringen auslaendische firmen eigentlich dazu, in wien zu investieren und betriebe in wien anzusiedeln? was hat wien zu bieten?

mayerhofer: beginnen wir bei der infrastruktur wiens: sie ist fuer ansiedlungen von industriebetrieben geradezu hervorragend. darueber

hinaus gibt es im raum wien eine industriell erfahrene arbeitnehmerschaft, die bereit und imstande ist, hochwertigste gueter zu produzieren.

wir haben eine stadtverwaltung, die den problemen des industriellen investors gegenueber aufgeschlossen ist. wien bietet kreditaktionen mit zinsenzuschuessen, die eine betriebsneugruendung erleichtern. darueber hinaus spricht der zunehmende osthandel fuer wien als industriellen stuetzpunkt. die wirtschaftliche entwicklung in den comecon-staaten ist ein weiterer pluspunkt fuer wien: es ist naeheliegend, dass grosse westliche firmen versuchen, mit ihren produktionsstaetten in die naehe dieser staaten zu kommen. doch auch jene ostfirmen, die mit ihren erzeugnissen im westen konkurrieren koennen, finden in wien einen idealen standort. wir sind imstande, unmittelbare kontakte zwischen ost und west herzustellen. zu all dem kommt, dass in wien gewisse kapazitaeten noch frei und ungenuetzt sind. grosse auslaendische konzerne haben natuerlich daran interesse, diese kapazitaeten zu erfassen.

rk: die gesellschaft wurde vor einem jahr gegrueudet. wie sieht die erfolgsbilanz aus?

mayerhofer: wir haben in diesem einen jahr insgesamt sechs unternehmen durch direkten geschaeftlichen kontakt angesiedelt. darunter 'standard telephon', ein tochterunternehmen des grossen itt-konzerns, 'sandvik' und 'potter-instruments', eine amerikanische computerfirma.

die ansiedlungen von industrieunternehmen und fuehrender grossbanken - allein im vergangenen jahr errichteten fuenf internationale banken zweigniederlassungen in wien - zeigen doch sehr deutlich, dass die weltwirtschaft wien als standort gefunden hat.

die frage, ob es sich lohnt, in wien zu investieren, wird erfreulicherweise immer haeufiger gestellt. die wiener betriebsansiedlungsgesellschaft wurde gegrueudet, um diese frage mitbeantworten zu helfen und darueber hinaus dem interessenten, der diese frage stellt, die muehevollsten, zeitraubendsten und schwierigsten wege bei der erkundung abzunehmen. von den erfolgen der gesellschaft im ersten jahr waren wir selbst ueberrascht. ich glaube annehmen zu koennen, dass sie als beweis fuer den richtigen weg gelten duerfen.

infektionskrankheiten im juni

1 wien, 23.7. (rk) im taetigkeitsbericht des gesundheitsamtes der stadt wien ueber den monat juni werden bei den infektionskrankheiten 139 scharlachfaelle, 34 erkrankungen von infektiöser hepatitis, 5 keuchhusten- und 3 typhusfaelle und je zwei faelle von bakterieller lebensmittelvergiftung und psittakose verzeichnet.

die tbc-fuersorgestellten wurden von insgesamt 6.898 personen frequentiert, die zahl der neuuntersuchungen betrug 2.702. in 104 faellen konnte eine aktive tuberkulose festgestellt werden. in den tbc-fuersorgestellten wurden im juni insgesamt 2.260 roentgendurchleuchtungen vorgenommen, die zahl der hausbesuche belief sich auf 1.421, die der roentgenaufnahmen auf 301 und die der schirmbilder auf 2.622.

in den beratungsstellen fuer geschlechtskranke betrug die parteifrequenz 3.702 personen. von 665 im wochendurchschnitt untersuchten kontrollprostituierten waren 17, von 125 untersuchten geheimprostituierten 21 venerisch infiziert. aus ganz wien wurden 328 faelle frischer venerischer erkrankungen gemeldet.

in den 54 mutterberatungsstellen wurden an 329 beratungstagen 9.484 aerztliche beratungen durchgefuehrt. in den fuenf ~~schwangeren~~ schwangerenberatungsstellen der gemeinde wien wurden im berichtsmonat 615 frauen untersucht, davon erstmalig 214. bei 81 frauen wurden krankhafte befunde erhoben, die zu einer stoerung der schwangerschaft fuehren koennen. auf kosten des gesundheitsamtes wurden 86 wassermannreaktionen und 85 rhesusfaktorbestimmungen durchgefuehrt.

der psychohygienische dienst verzeichnete in seinen vier beratungsstellen einen patientenstand von 3.494, davon standen 746 patienten in intensivbetreuung.

in den gesundenuntersuchungsstellen wurden im berichtsmonat 673 personen untersucht und 4.783 laboratoriumsuntersuchungen durchgefuehrt. bei 29 personen wurden geschwulstverdaechtige befunde erhoben, 460 personen wurden wegen anderweitiger erkrankungen ihren behandelnden aerzten zugewiesen.

fuehrungen im historischen museum der stadt wien im august

2 wien, 28.7. (rk)

samstag 8. 15 uhr wien im 17. und 18. jahrhundert (dr. kaut)
 sonntag 9. 10 uhr wien im 19. jahrhundert (dr. kaut)
 samstag 29. 15 uhr wien vom 16. bis zum 19. jahrhundert
 (dr. deutschmann)
 sonntag 30. 10 uhr gesamte schausammlung (dr. deutschmann)

uhrenmuseum, 1, schulhof 2

sonntag 2. 10 uhr kunst und technik im spiegel der uhren
 (heinrich lunardi)
 11.15 uhr spieluhren aus biedermeiers tagen (mit
 vorfuehrungen) (heinrich lunardi)
 sonntag 16. 10 uhr antike zeitmesser und alte uhren
 (heinrich lunardi)
 11.15 uhr musikautomaten vor 150 jahren (mit vor-
 fuehrungen) (heinrich lunardi)

fuer geschlossene gruppen koennen auch andere termine verein-
 bart werden. telefonische anmeldung fuer das historische museum
 unter der nummer 42 804, klappen 741-46, fuer das uhrenmuseum
 unter der nummer 63 22 65. die fuehrungen sind kostenlos, es wird
 der normale eintrittspreis eingehoben.

0918

archiv-benuetzerraum voruebergehend gesperrt

4 wien, 28.7. (rk) der benuetzerraum des wiener landesarchivs
 im rathaus ist wegen reinigungsarbeiten vom 3. bis 28. august
 gesperrt.

0920

erdgas-umstellung in floridsdorf beginnt

6 wien, 28.7. (rk) die aktion zur vorbereitung der umstellung von stadtgas auf erdgas im bereich kaisermuehlen naehert sich ihrem ende. alle 4422 haushalte der zehn umstellrayone in diesem gebiet haben bereits die schriftliche mitteilung erhalten, zu welchem ergebnis die ueberpruefung ihrer geraete gefuehrt hat. der naechste umstellbereich befindet sich im 21. bezirk und umfasst gerasdorf, stammersdorf und einen teil des kerngebietes von floridsdorf. voraussichtlich ab 16. august wird der informationsbus der gaswerke deshalb nicht mehr auf dem schuettauplatz, sondern in der naehe der kreuzung bruenner strasse - siemensstrasse, beim neuen grosskonsummarkt, aufgestellt werden.

der informationsbus wird nach wie vor stark frequentiert. taeglich werden dort bestellungen fuer 70 bis 100 geraete aufgenommen. viele kunden, deren geraete zwar umgebaut werden koennten, aber doch schon recht beansprucht sind, entschliessen sich gleich zum kauf eines neugeraetes. von den angekauften gasherden sind rund 60 prozent aktionsherde um 1560 schilling, die im rahmen der sonderaktion der gaswerke in den umstellgebieten angeboten werden.

neben dem informationsbus steht auch die gas-beratungsstelle mariahilfer strasse 63 zur umfassenden information ueber die umstellung auf erdgas zur verfuegung.

einige schwierigkeiten haben manche alleinstehende aeltere menschen mit der umstellung. die mitarbeiter des gaswerkes bemuehen sich zwar nach moeglichkeit, diesen personen zu helfen, doch erweist sich hier die nachbarschaftshilfe als besonders wertvoll. das gaswerk bittet deshalb alle wiener in den umstellungsrainen, alleinstehenden aelteren nachbarn an die hand zu gehen, sie zu beraten und vor allem ihnen zu empfehlen, sie moegen den beratungsbus des gaswerks aufsuchen, wo sie jede unterstuetzung bekommen.

25.000. besucher der beethoven-ausstellung - eine schwedin

7 wien, 28.7. (rk) dienstag vormittag konnte wiens kulturstadt-
raetin, vizebuergemeister gertrude s a n d n e r , am eingang
zur volkshalle des rathauses den 25.000. besucher (seit 26. mai)
der beethoven-ausstellung begruessen. es handelte sich dabei um
frau birgit t h a l e n aus goeteborg, die im volvo-konzern
als gewerkschaftsfunktionaerin taetig ist. frau thalen haelt sich
zusammen mit ihrem gatten zu einem 14taegigen besuch in der bundes-
hauptstadt auf. schon vor **der** abreise aus dem hohen norden waren
birgit und karl thalen entschlossen, die beethoven-ausstellung im
rathaus **kennenzulernen.**

vizebuergemeister sandner ueberreichte der jubilaeums-
besucherin einen katalog der ausstellung sowie das buch ''bieder-
meier in oesterreich'' von rupert feuchtmueller und wilhelm mrazek.
als fachkundiger fuehrer durch die exposition fungierte der direktor
der wiener stadtbibliothek, prof. dr. albert m i t r i n g e r .
im anschluss an den ausstellungsbesuch unternahmen die musiklieb-
haber aus schweden eine rundfahrt mit dem beethovenbus.

1316

morgen wieder rathausplatzkonzert

3 wien, 28.7. (rk) imrahmen der sommerlichen rathausplatz-
konzerte, die vom kulturamt der stadt wien veranstaltet werden,
spielt mittwoch, den 29. juli, um 17.30 uhr, die polizeimusik wien
unter der leitung von kapellmeister franz j u n o .

0919

im naechsten jahr schulbaubeginn im 14. bezirk
schule fuer 500 kinder am karl toldt-weg beim floetzersteig

8 wien, 28.7. (rk) am diensttag beantragte vizebuengermeister gertrude sandner die grundsaeztliche genehmigung fuer einen schulneubau im 14. bezirk, am karl toldt-weg im bereich des floetzersteiges. in der begruendung dieses antrages teilte vizebuengermeister sandner mit, dass im einzugsbereich der drei volkschulen 14, linzer strasse 419, linzer strasse 232 und felbigergasse 97 in den letzten jahren etwa 500 gemeindewohnungen errichtet worden sind oder sich noch im bau befinden. da in letzter zeit die besiedlungen so durchgefuehrt werden, dass im durchschnitt pro wohnung mit einem schulpflichtigen kind zu rechnen ist, muss nun fuer 500 kinder neuer schulraum geschaffen werden. wenn der wiener gemeinderat die grundsaeztliche genehmigung erteilt hat, kann die grundfreimachung abgeschlossen werden. die finanzielle bedeckung fuer diesen schulbau erfolgt in den voranschlaegen der kommenden jahre.

1318

neue wohnbaudarlehen der landesregierung

9 wien, 28.7. (rk) die wiener landesregierung bewilligte diensttag auf antrag von stadtrat reinhold suttner 26,800.000 schilling an darlehen nach dem wohnbaufoederungsgesetz 1968. mit diesem betrag wird der bau von 23 normalwohnungen, 220 ledigenraeumen und einem geschaeftslokal ermoeeglicht. der hoechste anteil an dieser darlehenssumme entfaellt diesmal auf die kongregation der brueder der christlichen schulen. ansonsten haben sich um darlehen wieder gemeinnuetzige bauvereinigungen beworben, aber auch privatpersonen, die zu einem eigenheim kommen wollen.

1335

wiener rettungsmedaille fuer mutigen tankwart

10 wien, 28.7. (rk) die wiener landesregierung hat am diensttag auf antrag von landeshauptmann-stellvertreter gertrude sandner beschlossen, dem tankwart friedrich klepp, der unter einsatz seines lebens zwei menschen vor dem flammertod rettete, die rettungsmedaille des landes wien zu verleihen. dieser beschluss bezieht sich auf einen vorfall, der sich in der nacht vom 12. auf den 13. mai am kaisermuehlendamm ereignete, wo zwei personenkraftwagen zusammenstiessen. eines der beiden fahrzeuge, das von dem monteur horst gruber gelenkt worden war, fing feuer und stand innerhalb weniger minuten in flammen. der fahrer und dessen gattin lagen bewusstlos im brennenden auto. der zufaellig vorbeikommende tankwart friedrich klepp versuchte geistesgegenwaertig die beiden eingeschlossen vor der in kuerze zu erwartenden explosion zu retten. es gelang ihm, die wagentuere aufzureissen, die frau, deren mantel und haare schon feuer gefangen hatten, herauszuheben, die flammen an ihrem koerper zu loeschen und dann ihren gatten zu bergen. klepp, der durch seine mutige tat an der rechten hand verbrennungen erlitt, ist jahrgang 1950. er ist in hollabrunn geboren und hat das baeckerhandwerk erlernt.

der zeitpunkt der ueberreichung der rettungsmedaille durch den wiener landeshauptmann und buergermeister wird rechtzeitig mitgeteilt.

1340

preisguenstige gemuese- und obstsorten

12 wien, 28.7. (rk) das marktamt der stadt wien teilt mit: heute waren auf den wiener maerkten folgende gemuese- und obstsorten besonders preisguenstig:

gemuese: fisolen 12 schilling, feldgurken 4 bis 5 schilling je kilogramm, grundsalat 2 bis 2,50 schilling je stueck.

obst: marillen 7 bis 8 schilling, pfirsiche 7 bis 10 schilling, wassermelonen 6 schilling je kilogramm.

1408

umbau der zentagasse und der margaretenstrasse
schaffung der umleitungen vor u-bahn-bau in der favoritenstrasse

11 wien, 28.7. (rk) stadtrat kurt h e l l e r beantragte dienstag im wiener stadtsenat den umbau der zentagasse von der margaretenstrasse bis wiedner hauptstrasse und der margaretenstrasse vom margaretenplatz bis ramperstorffergasse. die kosten werden mit sechs millionen schilling angenommen. es handelt sich dabei um jene umleitungsstrecken, die durch die sperre der favoritenstrasse im 4. bezirk wegen des baues der u 1 notwendig werden.

1100

stadtverwaltung gab empfang fuer methodistische jugendkonferenz

15 wien, 28.7. (rk) im auresrestaurant des donauparkes gab die stadtverwaltung dienstag ein abendessen fuer 150 in- und auslaendische teilnehmer an der gegenwaertig in der bundeshauptstadt stattfindenden vierten europaeischen jugendkonferenz der evangelisch-methodistischen kirche. im namen des buergermeisters begruesste obermagistratsrat dr. otto s c h r e m s die sitzungsteilnehmer. an der vierten europaeischen jugendkonferenz der evangelisch-methodistischen kirche nehmen 150 junge menschen dieses glaubensbekenntnisses aus 13 verschiedenen laendern europas teil. das hauptthema der tagung lautet ''lebensstil 70''. bei dem bis zum 2. august tagenden internationalen erfahrungsaustausch handelt es sich um den ersten kongress einer anderen kirche, der im bildungshaus lainz des katholischen jesuitenordens abgehalten wird.

1524

schweinehauptmarkt vom 28. juli

13 wien, 28.7. (rk) unverkauft vom vormarkt: 0, neuzuführen in-land: 2.481, gesamtantrieb dasselbe, verkauft alles.

preise: extrem 17.10 bis 18 (18.30/12 stueck), 1. qualitaet 16.20 bis 17, 2. qualitaet 15.30 bis 16, 3. qualitaet 14.50 bis 15. zuchten extrem 13 bis 13.50, zuchten 12.50 bis 12.80, altschneider 11.

der durchschnittspreis fuer inlaendische schweine erhoehrte sich um 35 groschen je kilogramm und betraegt 16.39. aussermarktbe-zuege in der zeit vom 24. bis 28. juli (ohne direkteinbringungen) 230 stueck.

pferdehauptmarkt vom 28. juli

14 wien, 28.7. (rk) antrieb: 13 stueck, hievon 1 fohlen. herkunft der tiere: 3 aus niederoesterreich, 7 aus oberoesterreich und 3 aus dem burgenland. verkauft wurden als schlachtiere 4, unverkauft blieben 9.

notierungen: extrem 11,50, pferde 1. qualitaet 10, 2. qualitaet 9.

der durchschnittspreis fuer inlaendische schlachtpferde erhoehrte sich um 98 groschen je kilogramm und betraegt 9.88.
1522

stadt wien ehrt heesters

16 wien, 28.7. (rk) anlaesslich der beendigung der auf-
fuehrungsserie der ''lustigen witwe'' im theater an der wien gibt
die stadt wien morgen, mittwoch dem 29. juli einen empfang fuer
''danilo'' - johannes heesters und mitglieder des theater-ensembles.
vizebuengermeister felix s l a v i k wird dabei in vertretung
des buengermeisters und im beisein von vizebuengermeister getrude
sandner an johannes heesters ein ehrengeschenk ueberreichen.

geehrte redaktion!

fuer fotoreporter besteht die moeglichkeit, bei dem empfang
zu fotografieren. bitte merken sie vor:

zeit: 29. juli, 13 uhr

ort: hotel sacher.

1630